



## Weitere Leitlinien in AWMF online

Seit Anfang Februar sind die ersten 15 Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für **Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie** über **AWMF online** im Internet verfügbar:

- Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns
- Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
- Manische und bipolare affektive Störungen
- Episodische und rezidivierende Depressionen
- Zwangsstörungen
- Eßstörungen
- Nicht-organische Schlafstörungen
- Störungen der Geschlechtsidentität im Kindes- und Jugendalter
- Intelligenzminderungen und grenzwertige Intelligenz
- Umschriebene Entwicklungsstörungen der Sprache
- Umschriebene Entwicklungsstörungen schulischer Fertigkeiten
- Tiefgreifende Entwicklungsstörungen
- Diagnose und Behandlung von hyperkinetischen Störungen
- Störungen des Sozialverhaltens
- Diagnose und Behandlung von Tourette-Syndrom und anderen Tic-Störungen

Weitere Leitlinien sind in Vorbereitung und werden Ende Februar / Anfang März zum Abruf bereitstehen.

Überarbeitet wurden mehrere Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für **Chirurgie** / Deutschen **Krebsgesellschaft**:

- Therapie maligner Schilddrüsentumoren
- Therapie des Rektumkarzinoms
- Therapie des Kolonkarzinoms
- Therapie des exokrinen Pankreaskarzinoms,
- Primäre Leberkarzinome

Von der Deutschen Gesellschaft für **Thoraxchirurgie** wurden folgende Leitlinien neu in die Internet-Publikation aufgenommen:

- Nichtkleinzelliges Bronchialkarzinom
- Bronchiektasen
- Trachealstenose
- Metastasenchirurgie
- Thymus-Tumoren
- Myastenie

Insgesamt sind zur Zeit (Ende Februar 1999) genau 647 Leitlinien von Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften abrufbar.

Die 1998 aktualisierten Empfehlungen des Deutschsprachigen Arbeitskreises für **Krankenhaushygiene** liegen komplett in einer englischsprachigen Fassung vor, um auch Nutzer im (europäischen) Ausland erreichen zu können.

Neu ist seit Februar die Empfehlung des Arbeitskreises zur

- Perioperativen Antibiotikaphylaxe.

Alle Leitlinien sind über folgende Adresse erreichbar:

[http://www.uni-duesseldorf.de/AWMF/11/11\\_list.htm](http://www.uni-duesseldorf.de/AWMF/11/11_list.htm)

Nachfolgende Tabelle nennt die zehn **zwischen Oktober 1998 und Januar 1999** am häufigsten abgerufenen Leitlinien:

Therapie des Morbus Crohn	1742
Monozytenangina (Pfeiffersches Drüsenfieber)	1539
Koronare Herzkrankheit / Angina pectoris	1389
Diagnostik und Therapie der Helicobacter-pylori-Infektion	1358
Die nasale Hyperreaktivität	1324
Phlebologie: Thromboembolie-Prophylaxe	1220
Urologie: Phimose	1086
Thromboembolie-Prophylaxe in der Chirurgie	1054
Primärversorgung von Patienten mit Schädel-Hirn-Trauma	995
Hörsturz	983

Diese Rangfolge unterscheidet sich erkennbar von der "Hitliste" über den **gesamten Zeitraum des Jahres 1998**:

Monozytenangina (Pfeiffersches Drüsenfieber)	3206
Diagnostik und Therapie der Helicobacter-pylori-Infektion	2482
Die nasale Hyperreaktivität	2449
Phlebologie: Thromboembolie-Prophylaxe	2414
Thromboembolie-Prophylaxe in der Chirurgie	2084
Hörsturz	1841
Primärversorgung von Patienten mit Schädel-Hirn-Trauma	1787
Physikal. Medizin: Bandscheibenvorfall	1616
Neurologie: Trigeminus-Neuralgie	1589
Reanimation im Kindesalter jenseits d. Neugeborenenperiode	1466

Leitlinien aus dem Bereich der Inneren Medizin, die erst im Laufe des Jahres 1998 bereitgestellt wurden, haben bei der Auswertung des aktuellen Zeitraums deutlich gegenüber den "Klassikern" aufgeholt und diese zum Teil schon überholt.

Im Januar 1999 wurde aus dem Informationssystem **AWMF online** insgesamt **94.604** mal Dokumente abgerufen ("page views", Zugriffe von sogenannten Suchmaschinen sind davon bereits abgezogen). Seit Bestehen erreichten **AWMF online** bisher **1.293.766 Zugriffe** auf Informationsseiten.

Die Leitliniendateien wurden im Januar 1999 insgesamt **58.003** mal abgerufen (Zugriffe von Suchmaschinen ebenfalls bereits abgerechnet!), seit Bestehen gab es insgesamt **728.052 Zugriffe** auf Leitlinien-Dateien.

## AWMF-Hotelpreise 1999

Die AWMF hat mit einigen einzelnen Hotels in Düsseldorf, Frankfurt/Main und München und mit der gesamten STEIGENBERGER Hotels AG (für alle Steigenberger-Hotels in Deutschland, Niederlande, Österreich, Schweiz und Spanien) Sonderpreise für Hotelübernachtungen vereinbart, die **von allen Einzelmitgliedern** der AWMF-Mitgliedsgesellschaften auch individuell in Anspruch genommen werden können.

Die AWMF-Sonderpreise in den STEIGENBERGER Hotels können nur unter Verwendung eines speziellen Buchungscodes gebucht werden, der von den jeweiligen Geschäftsstellen der AWMF-Mitgliedsgesellschaften an alle Einzelmitglieder (**z.B. über das Mitteilungsblatt der Fachgesellschaft**) weitergegeben werden sollte.

Für das Jahr 1999 lautet der

**AWMF-Buchungscode: 100565/H**

Die Liste der Hotels mit AWMF-Sonderpreisen finden Sie in **AWMF online** unter der Rubrik "Service"



Dort wählen Sie bitte dieses Schaltfeld.



Wir bitten alle Nutzer dieser Dienstleistung um **Rückmeldungen von Hotelbuchungen** an die AWMF-Geschäftsstelle. Nur so ist es uns möglich, auch in kommenden Jahren attraktive Sonderpreise mit den Hotels zu vereinbaren, da die Höhe des Preisnachlasses entscheidend von der Zahl der erfolgten Buchungen abhängt.

Für viele weitere Hotels sind darüber hinaus über den HAPAG-LLOYD-Firmenreisedienst Sonderpreise verfügbar. In der AWMF-Geschäftsstelle ist das **Hapag-Lloyd-Hotel-Informationssystem HALOHIS** installiert. Dort können die aktuellen Hotelpreise abgefragt und Reservierungsanfragen sowie Buchungen vorgenommen werden.